

**A. Langent, Photograph in Paris, die**  
**Photographie in einer Art**

oder kurzgefaßter Inbegriff aller zu dieser Kunst gehörigen Kenntnisse und der hierbei in Anwendung kommenden einfachen und neuesten Verfahrensarten. Nach einer Anleitung, die Photographien mit Aquarell- u. Oelarbeiten zu retouchiren und zu coloriren. Deutsch bearb. von Dr. Chr. H. Schmidt. Ebendaselbst. 1857. Geh. 10 *Fr.*

Niebhaber der Photographie, die sich dieser Kunst widmen, um darin eine Berstreuung, eine Erholung und später einen Genuss zu finden, indem sie ihre Bemühungen durch den Erfolg gekrönt sehen, finden in diesem kurzgefaßten Schriftchen, die bewährtesten und neuesten Verfahrensarten und Erläuterungen, mit einem Worte, in möglichster, doch deutlicher Kürze alles Nothwendige vereinigt, wodurch sie sich sicher und wohlseil dem Ziele schnell nähern werden.

**Dr. Willib. Artus, (Prof. zu Jena) allgem.**  
**pharmaceut. Zeitschrift**

oder das Neueste u. Wissenswürdigste aus dem Gebiete d. Pharmacie u. practischen Chemie. Unter Mitwirkung der practischsten, thörichtigsten Chemiker. In zwanglosen Heften. VIII. Bd., 18 Heft. gr. 8. Ebd. 1857. Geheftet 33½ *Fr.*

Der vorhandene reiche Stoff, der mit jedem Heste steigende Beifall und der von allen Seiten ausgesprochene Wunsch der Herren Pharmaceuten veranlaßt uns, die neuern Heste etwas schneller aufeinander folgen zu lassen. Erlaubte uns der hier so schmal zugemessene Raum die Mittheilung ihres speciellen höchst interessanten Inhaltes, so könnte die Zahl der geehrten Abonnenten leicht wieder um einige Hundert anwachsen.

Paul Werner's Lebensbeschreibungen, Characterzüge, merkwürdige Gewohnheiten u. seltsame Todesarten berüchtigter

**Geizhälse**

Nebst Bemerkungen über Enthaltsamkeit u. Sparsamkeit. Frei nach dem Englischen mit vielen Zusätzen. Mit 2 Portraits. gr. 12. Geh. Ebd. Früher 17½ *Fr.*, jetzt herabges. auf 5 *Fr.*

**Lebens-Berfürzungen**

Eine Aufzählung und Schildderung bestjengen Bafer und Gewohnheiten, welche Gesundheit und Leben gefährden und zerstören; nebst Ratschlägen zur Umkehr und Befreiung. Eine Warnungschrift vor Dr. C. F. Fuchs, Kurfürstl. Amts-Physikus zu Brotterode. gr. 8. Ebendas. brosch. 15 *Fr.*

Dr. A. Smee,

**das Sehvermögen**

in seinem gesunden u. krankhaften Zustande, nebst Ratschlägen, wie geschwächte Sehkraft durch zweckmäßige Brillen, Gläser und Ganzsichtlinse zu unterstützen u. zu verbessern, sowie Anwendung d. Sofahren, welche eine Folge des Missbrauchs d. Gläser sind. In vier Vorlesungen im Central Ophtalmic Hospital entwickelt. Mit 60 erläuterten Tafeln. gr. 8. Ebendas. Geh. 15 *Fr.*

(Druck und Verlag von G. F. Seigt in Weimar. — Inscriptionen von anderem Verlag werden nicht angenommen.)

**Hansius Schneider (nicht zu verwechseln mit Hermann Schneider in Dresden)**

**die Viehhaltung**

nach englischen, französischen und deutschen Methoden: des Rindvieches, der Schweine, der Hammel, der Enten, Truthähner u. Gänse, sowie als Anhang die Bereitung der so beliebten Gänseleberpasteten und der Spießgänse. Ein Volksbuch zur Vermehrung des bürgerlichen Wohlstandes. Mit 26 erläuterten Figuren. gr. 8. Geh. Ebendas. 20 *Fr.*

Emanuel Schreiber's

**Berggoldungs- u. Versilberungskunst**

durch Einlegen oder Antreiben, oder deutsliche Anweisung, unedle Metalle mit edleren durch Einlegen oder Antreiben zu überziehen, nebst den für Techniker bis jetzt erprobtesten und neuesten Verfahrensarten der electrochemischen Vergoldung und Versilberung und der Bronzefunk der Metalle. Ein wunderbares Bademecum für Gold-, Silber- und Bijouteriearbeiter, Uhrmacher, Büchsenmacher, Gürtler, Klempner, Supferschmiede u. Metallarbeiter aller Art. 8. Ebd. Geh. 15 *Fr.*

M. Simoneau, der praktische

**Brucharzt,**

oder gemeinschaftliche Anleitung zur Erkennung, Unterscheidung u. Selbstbehandlung aller Formen der Unterleibsbrüche u. Vorfälle bei beiden Geschlechtern u. zur Auswahl, sowie z. Anlegen und weiteren Behandeln aller Arten v. Bruchbandagen, Bessarien u. c.

Nebst warnenden Rückschlüssen üb. d. Charlatanismus in der Behandlung u. Heilung d. Unterleibsbrüche. Mit sieiter Verstärkung d. wichtigsten Erfahrungen u. Verbesserungen. d. Neuzeit für Bruchkranke, Chirurgen, Bandagisten, Hebammen u. c. Nach Simoneau u. L. herang. v. Dr. Fr. Solanus. gr. 12. Ebd. 12½ *Fr.*

C. F. G. Thon, praktische Anleitung zum

**Brauntweinbrennen,**

insbesondere d. Kartoffelbrauntweins nach den neuesten u. besten, allein auf Erfahrung u. gründliche Wissenschaft gestützten Methoden, verbunden mit d. Verfahren, sowohl d. fabricirten, als jeden andern Brauntwein sicher zu prüfen, zu reinigen u. zu veredeln, nebst d. neuesten Verordnungen, welche über d. Betrieb d. Brennens u. die Steuerung d. Brauntweins in d. Königreich Preußen u. in d. zum großen deutschen Zoll- u. Handelsverein gehörigen Ländern erschienen sind, m. Abbildgn. v. nötigen Brennerätschken, Grundrisen von Brennereien, Formularen, Berechnungen, Tabellen u. dgl. m. Ein Handbuch f. Steuer-Offizialen, Zollbeamte u. alle Brauntweinbrennereibesitzer. 2. Aufl. Ebd. Früher 1 *Fr.* 20 *Fr.*, jetzt herabgesetzt auf 15 *Fr.*

**Weibliche Schönheit.**

Untersuchungen üb. ihre natürl. Beschaffenheit, d. Ursachen, welche sie zerstören u. die Mittel, welche sie zu erhalten u. wiederherzustellen vermögen. Ein Buch f. denkende Frauen, namentl. f. Mütter erwachsener Töchter. Aus dem Spanischen übersetzt von D. F. Wolff. gr. 12. äußerst eleg. geb. u. ausgeschmückt. Ebd. Früher 20 *Fr.*, jetzt herabgesetzt auf 8 *Fr.*